

Badische Landesbibliothek Karlsruhe

Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe

Karlsruher Tagblatt. 1843-1937 1889

84 (26.3.1889) Erstes Blatt

Karlsruher Tagblatt.

Nr. 84. Erstes Blatt.

Dienstag den 26. März

1889.

Bekanntmachung.

Nr. 17960. Die Straßenreinigung und die Kehrichtabfuhr in hiesiger Stadt betreffend.

Wir bringen hiermit zur öffentlichen Kenntniß, daß vom 1. l. Mts. ab die Stadtverwaltung in hiesiger Stadt die Kehrichtabfuhr und die Reinigung sämtlicher Fahrstraßen übernehmen wird. Die Vornahme der Reinigung der Gehwege, mit Ausnahme derjenigen in der Kaiserstraße, welche die Stadt zu reinigen versuchsweise übernimmt, bleibt nach wie vor Obliegenheit der Hauseigentümer. Die durch diese Einrichtung bedingte Abänderung der bezüglichen ortspolizeilichen Vorschriften wird später bewirkt werden, wenn erst praktische Erfahrungen über die neue Organisation gesammelt sind; einstweilen werden hiermit vom 1. l. Mts. ab lediglich die mit dieser Anordnung im Widerspruch stehenden ortspolizeilichen Bestimmungen fürsorglich außer Kraft gesetzt.

Die Kehrichtabfuhr findet bis auf Weiteres in folgender Weise statt:

Am Montag, Mittwoch und Freitag:

Vormittags: in der

Auzartenstr., Bahnhofstr., Dorotheastr., Durlacher Allee, Durlacherstr., Ettlingerstr., Friedhofstr., Gottesauerstr., Hermannstr., Insel, Kriegstr. östl. der Ruppurrerstr., Lachnerstr., Lusenstr., Marienstr., Nowack-Anlage, Ostendstr., Ruppurrerstr., Schlachthausstr., Schützenstr., Werberstr., Wolfartweiererstr., Wielandstr., Wilhelmstr.;

Nachmittags: in der

Ablerstr., Beierthheimer Allee nördl. der Gartenstr., Brunnenstr., Erbprinzenstr. östl. der Ritterstr., Fasanenstr., Friedrichsplatz (Postbüchgang), Hebelstr., Kaiserstr. östl. der Ritterstr., Karl-Friedrichstr., Kreuzstr., Kriegstr. zw. Ruppurrer- u. Ritterstr., Kronenstr., Lammstr., Schloßplatz östl. der Ritterstr., Schulstr., Schwanenstr., Spitalstr., St. Spitalstr., Steinstr., Waldbornstr., Zähringerstr., Zirkel östl. der Ritterstr., Thurmstr.

Am Dienstag, Donnerstag und Samstag:

Vormittags: in der

Adamentstr., Amalienstr., Bismarckstr., Blumenstr., Bürgerstr., Douglasstr., Erbprinzenstr. westl. der Ritterstr., Fichtestr., Herrenstr. nördl. der Amalienstr., Girschstr. nördl. der Amalienstr., Jahnstr., Kaiserstr. westl. der Ritterstr., Karlstr. nördl. der Amalienstr., Kunstschulplatz, Leopoldstr. nördl. der Amalienstr., Lintzheimerstr., Moltkestr., Ritterstr., Schirmerstr., Schloßplatzstr. westl. der Ritterstr., Seminarstr., Ständehausstr., Stefanienstr., Waldstr. nördl. der Amalienstr., Westendstr. nördl. der Kaiserstr., Wörthstr., Zirkel westl. der Ritterstr.;

Nachmittags: in der

Augustastr., Beierthheimer Allee südl. der Gartenstr., Belfortstr., Friedenstr., Gartenstr. westl. der Ritterstr., Göthestr., Grenzstr., Herrenstr., südl. der Amalienstr., Girschstr. südl. der Amalienstr., Kaiser-Allee östl. des Schwimmschulwegs, Karlstr. südl. der Amalienstr., Klauspredichstr., Körnerstr., Kriegstr. westl. der Ritterstr., Kurvenstr., Leopoldplatz, Leopoldstr. südl. der Amalienstr., Lessingstr., Rheinbahnstr., Scheffelstr., Schillerstr., Schwimmschulstr., Soffenstr., Südenstr., Uhlendstr., Viktoriastr., Waldstr. südl. der Amalienstr., Westendstr. südl. der Kaiserstr.

In den Straßen des Stadtteils Mühlburg, nämlich der Albstr., Eisenbahnstr., Fabrikstr., Falterstr., Grabenstr., Harbstr., Hilbstr., Kleine Straße Lamystr., Lindenplatz, Kaiser-Allee westl. der Schwimmschulstr., Marktstr., Rheinstr., Sebansstr., findet die Kehrichtabfuhr jeweils am **Mittwoch** und **Samstag** **Nachmittag** statt.

Die Einwohner haben zu den für ihre Straße festgesetzten Abholzeiten den Kehricht und die Haushaltungs- und Gewerbeabfälle in der bisher vorgeschriebenen Weise bereit zu halten.

Karlsruhe, den 22. März 1889.

Großb. Bezirksamt.
Dr. Nicolai.

42.

Museums-gesellschaft.

Samstag den 30. März, Abends 7 Uhr,

im großen Museums-saale:

Kunstgeschichtlicher Vortrag des Hrn. Dr. v. Oechelhäuser aus Heidelberg.

Thema: Der Liller Wachskopf.

Der Besuch ist nur den Gesellschaftsmitgliedern gestattet.

Eintrittsgeld wird nicht erhoben.

Diener, welche ihre Herrschaften begleiten oder abholen, haben im untern Hausraume zu verweilen.

Der Zutritt zur Gallerie findet auf der Wendeltreppe statt.

Karlsruhe, den 24. März 1889.

21.

Der Vorstand.

Verein zur Belohnung treuer Diensthöten.

Hiermit ersuchen wir die Mitglieder unseres Vereins, sowie diejenigen, welche dem Vereine noch beitreten wollen, ihre Anmeldungen der für dieses Jahr zur Belohnung, beziehungsweise Belobung berechtigten und in ihren Diensten stehenden Diensthöten in den Tagen von

Dienstag den 26. bis einschließlich Samstag den 30. März, je von Vormittags 10-12 und Nachmittags von 3-5 Uhr

bei unserm Vereinschriftführer Gerichtsnotar a. D. Greiner (Zirkel 21, 2. Stock), womöglich persönlich einzureichen und mit diesen Anmeldungen gleichzeitig die Polizeischeine vorzulegen, oder sonstigen urkundlichen Nachweis zu liefern, woraus die Zeit des Eintritts der Diensthöten entnommen werden kann. Nach Umschlag dieser Anmeldefrist können weitere Anmeldungen nicht mehr berücksichtigt werden.

Steigerungs-Ankündigung.

Auf Antrag der Erben wird das zum Nachlaß der Stallbedienten Christof Weber Wittwe, Margareta geborene Häffele dahier, gehörige, in der Durlacherstraße dahier unter Nr. 13 einerseits neben Mehger Nicheimer, anderseits neben Bäcker Farr Ehefrau gelegene **zweistöckige Wohnhaus** mit Hintergebänden sammt aller liegenschaftlichen Zugehörde, einschließlich des Grund und Bodens, gerichtlich taxirt zu — 20000 M —

am

Donnerstag den 4. April l. J.,

Nachmittags 3 Uhr,

im Geschäftszimmer des unterzeichneten Notars, Kaiserstraße 187 dahier, einer zweiten öffentlichen Versteigerung ausgesetzt, wobei der endgiltige Zuschlag auf das höchste Gebot erteilt wird.

Die näheren Versteigerungsbedingungen können inzwischen in meinem Geschäftszimmer, Kaiserstraße 187 dahier, eingesehen werden.

Karlsruhe, den 22. März 1889.

Großb. Notar

31.

Ott.

Versteigerung.

21. Am 2. April d. J., Vormittags von 10 Uhr ab, sollen auf dem Hofe Hebelstraße 7 **Abfälle von Leder und Tuch und Leibbinden** meistbietend gegen gleich baare Zahlung öffentlich versteigert werden.

Karlsruhe, den 25. März 1889.

Königl. Bekleidungsamt XIV. Armeekorps.

Gleichzeitig bringen wir zur allgemeinen Kenntniß, daß unsere bisher'gen Satzungen kürzlich umgearbeitet und die Staatsgenehmigung hiezu eingeholt wurde. Hiernach findet die Entrichtung eines Eintrittsgeldes mit 6 Mark, nach § 8 der bisherigen Satzungen, nicht mehr statt und ist künftig nur noch von jedem Vereinsmitgliede ohne Rücksicht auf die Anzahl seiner bei ihm eingestellten Diensthöten ein Jahresbeitrag von 2 Mark zu entrichten. Eingegen ist für jeden Diensthöten, welchem erstmals ein Preis zuerkannt wird, ein Aufgeld von 6 Mark zu bezahlen, wann und in so weit nicht der Betrag dieses Aufgelds bereits durch die geleisteten Jahresbeiträge erreicht ist.

Die feierliche Preisvertheilung wird, wie jedes Jahr, am 21. Mai stattfinden, worüber später noch Näheres durch das Tagblatt mitgetheilt werden wird. Schließlich benachrichtigen wir noch unsere Vereinsmitglieder, daß Stadtmehner Billing mit dem Einzuge der Jahresbeiträge beauftragt ist. Karlsruhe, den 20. März 1889.

Der Verwaltungsrath des Vereins.

Badischer Frauenverein.

In der Luisenschule, Leopoldstraße 61 dahier, findet **Dienstag den 26. d. M.**, Vormittags von 9—12 Uhr, eine öffentliche **Schlussprüfung** statt, zu deren Besuch wir ergebenst einladen. Während dieses und des vorausgehenden Tages werden von Vormittags 8 Uhr bis Nachmittags 4 Uhr die von den Schülerinnen gefertigten Handarbeiten und Zeichnungen ausgestellt sein. Karlsruhe, 19. März 1889.

4.4. Der Vorstand der Abtheilung I.

Lebensbedürfnisverein Karlsruhe.

Wir bringen zur gefälligen Kenntnissnahme der betreffenden verehelichen Mitglieder, daß die Verkaufsstelle Nr. 3 wegen der Verlegung aus Zähringerstraße Nr. 25 in Kaiserstraße Nr. 32 am **Donnerstag den 26. d. M.** geschlossen bleibt. Karlsruhe, den 25. März 1889.

Der Vorstand.

Karlsruher Reiter-Verein.

Sonntag den 28. April 1889, Nachmittags 3 Uhr,

Nennen auf dem großen Exerzierplatz. Galoppreiten

für badische Pierbezüchter auf selbstgezeugten und in der Landwirthschaft verwendeten Pferden. Preise: 100 Mark dem Ersten, 40 Mark dem Zweiten und 2. Mark dem Dritten. Ohne Einsatz und Gewichtsausgleichung. Entfernung etwa 1000 m. Zu nennen am Posten. Pferde zu geringer Gattung können vom Direktorium zurückgewiesen werden. Karlsruhe, im März 1889.

Das Direktorium.

3.2.

Fabrnißversteigerung.

Mittwoch den 27. März, Vormittags 9 Uhr und Nachmittags 2 Uhr beginnend, werden in **Karlstraße 5**, parterre, nachbezeichnete Fabrniße gegen Baarzahlung öffentlich versteigert: 1. Aus dem Nachlaß des Groß-Oberamtsrichters Schutt in Bruchsal: 1 Brillantnadel, toirt zu 100 Mark; 2. aus dem Nachlaß der Frau **Christiane Friz**, Privatiers Wittve von hier: Gold und Silber, Frauenkleider und Weiszeug, 1 vollständiges Bett, 1 Kanapee, 2 Fauteuils und 6 Sessel, 1 Chaisse-longue, 1 Spiegelschrank, 1 zweithüriger Schrank, 1 Kommode, 1 Nachttisch, 2 Pfefferschrankchen, 1 Fauteuil mit Einrichtung, 1 Küchenschrank, verschiedene Tische, Spiegel, Bilder und sonst verschiedener Hausrath, wozu Kaufliebhaber eingeladen werden. Karlsruhe, den 22. März 1889.

F. Knab, Waisenrichter.

Versteigerung.

Dienstag den 26. März, Nachmittags 2 Uhr beginnend, versteigere ich im Auftrag in meinem Lokal, **Zähringerstraße 29**, gegen Baarzahlung eine Parthie Goldwaaren zu Confirmandensgeschenken, als: goldene Eleetringe, Damentinge, Boutons, Bendeloques, Uhrenschlüssel, Fantasielbrochen, Kreuze, Hemdenknöpfe, goldene und silberne Armbänder, Korallenbrochen, 1 silbernes Damensleitchen, 1 Theesieb, 1 Becher u. c. c. ferner:

eine größere Parthie bessere Cigarren,

wozu Liebhaber höflichst einladet

S. Hirschmann, Auktionsgeschäft.

Fabrniß-Versteigerung.

Dienstag den 26. März l. J., Vormittags 9 Uhr, werden in der Grenzstraße 13 im zweiten Stock nachbezeichnete, zum Nachlaß des Schneiders **Mathäus Althamer** dahier gehörigen Fabrniße gegen Baarzahlung öffentlich versteigert: 1 silberne Taschnuhr, einige Herrenkleider, 1 Kanapee, 1 Chiffoniere, 1 Kommode, 1 Waschkommode, 1 Küchenschrank, verschiedene Tische und Stühle, 1 Nachttisch, 2 vollständige Betten, 1 Nähmaschine, 1 größere Parthie Knöpfe, 1 Firmenschild, Spiegel, Bilder und sonst verschiedener Hausrath, wozu Kaufliebhaber eingeladen werden. Karlsruhe, den 22. März 1889.

2.2. F. Knab, Waisenrichter.

Wohnungen zu vermieten.

— **Gartenstraße 57** ist im 2. Stock eine Wohnung von 5 Zimmern sammt Zugehör per sofort oder auf 23. April zu vermieten.

— **Hirschstraße 96** (bei der künftigen Hirschbrücke) sind Wohnungen von 3 und 4 Zimmern mit Zugehör auf 23. April oder später billig zu vermieten. Näheres Amalienstraße 65 im Bureau.

3.2. **Kaiserstraße 11** ist im 2. Stock eine Wohnung von 3 schönen Zimmern sammt Zugehör auf 23. April billig zu vermieten. Näheres Kaiserstraße 85 im 2. Stock.

— **Kaiserstraße 161** ist der 2. Stock — Bel-Etage — bestehend in 4 großen Zimmern, Alkoven, Küche und allem Zugehör, auf 23. April zu vermieten. Näheres im 3. Stock daselbst.

— **Kaiserstraße 172** ist der 2. u. 3. Stock, bestehend aus je 6 Zimmern, Küche, 2 Kellern, 2 Mansarden, Antheil an der Waschküche, Balkon, auf 23. Juli zu vermieten. Jede Wohnung nimmt ein ganzes Stockwerk ein, ist also ganz abgeschlossen und der Neuzeit entsprechend eingerichtet.

— **Kaiserstraße 177** ist der 3. Stock, bestehend aus 5 Zimmern, Küche, 2 Mansarden, 2 Kellern, Gas- und Wasserleitung, Glasabschluß, sofort

oder auf 23. April zu vermieten. Näheres im Baden des Herrn **Fres** und Kaiserstr. 172 im Laden.

3.3. **Kaiserstraße 191** ist im 2. Stock eine Wohnung von 7 oder mehr Zimmern, Küche und Zugehör sofort oder später zu vermieten.

Kaiser-Allee 61 ist eine hübsche Wohnung von 3 großen Zimmern, Küche, Keller und großer Mansarde auf 23. April zu vermieten. Antheil an der Waschküche und am Treppenhof. Die Wohnung ist mit Gas- und Wasserleitung versehen und hat prächtige Aussicht in's Freie. Näheres im Laden daselbst.

3.2. **Karlstraße 76** (verlängerte) ist im 2. Stock eine Wohnung von 2 Zimmern, Keller und Antheil am Treppenhof auf 3. April zu vermieten. Näheres im 3. Stock daselbst.

— **Klauprethstraße 4**, Ecke der Karlstraße, ist der 3. Stock von 4 Zimmern und Zugehör sofort oder auf 23. April zu vermieten. Näheres im 2. Stock daselbst.

— **Kurvenstraße 12** ist im 2. und 3. Stock je eine Wohnung von 3 schönen Zimmern sammt Zugehör auf 23. April zu vermieten. Die Wohnungen sind in schöner Lage und der Neuzeit entsprechend eingerichtet. Näheres Karlstraße 69 b, parterre.

— **Kurvenstraße 22** ist der 3. Stock bestehend aus 5 Zimmern, Küche, Veranda, Badecabinet, 2 Mansarden und 2 Kellerabtheilungen, mit Wasser- und Gasleitung versehen, sogleich oder auf 23. April zu vermieten. Näheres daselbst, parterre.

3.2. **Kurvenstraße 23** ist eine Mansardenwohnung, bestehend aus einem großen Zimmer nebst Küche mit Wasserleitung, auf 23. April zu vermieten. Zu erfragen parterre.

6.2. **Kurvenstraße 24** ist der 2. Stock, bestehend in 4 Zimmern, Küche, Mansarde und 2 Kellern, auf 23. April zu vermieten. Die Wohnung ist mit Glasabschluß versehen. Näheres im 1. Stock.

— **Leopoldstraße**, neben dem Friedrichsplatz, ist im 3. Stock eine schöne Wohnung von 5 großen Zimmern nebst allem Zugehör auf 23. April zu vermieten. Näheres **Lammstraße 7 a** im 3. Stock.

3.2. **Leopoldstraße 11** ist eine Wohnung, bestehend aus 3 Zimmern, Küche, Keller, Speisekammer und Antheil an der Waschküche nebst zwei Werkstätten, auf 23. April zu vermieten. Näheres daselbst im Laden.

— **Luisenstraße 9**, in der Nähe des Sallenswäldchens, ist eine Wohnung mit freier Aussicht, von 3 Zimmern und Küche nebst Zugehör, auf 23. April an eine kleine Familie zu vermieten. Zu erfragen im 1. Stock. Ebenfalls ist ein **Gasheerd** zu verkaufen.

3.2. **Luisenstraße 62** ist eine für sich abgeschlossene Wohnung von 2 Zimmern, Küche und Zugehör zu vermieten. Näheres im Laden.

4.4. **Ostendstraße 1** ist im 3. Stock eine freundliche, der Neuzeit entsprechend eingerichtete Wohnung, bestehend aus 5 Zimmern sammt Zugehör, mietsfrei und sofort oder per 23. April zu beziehen. Näheres zu erfragen im 2. Stock.

— **Schwandenstraße 26** sind im 2., 3., und 4. Stock 3 Wohnungen von je 2 geräumigen Zimmern und Zugehör auf 23. April an ruhige, anständige Leute zu vermieten. Näheres beim Eigentümer **Karlstraße 69 b**, parterre.

— **Sophienstraße 72** ist eine Wohnung, bestehend aus 5 Zimmern mit Balkon und Glasabschluß und sonstigem Zugehör, auf 23. April zu vermieten. Näheres daselbst im Laden.

— **Steinstraße 29** (Spitalplatz) ist eine Wohnung von 5 oder 7 Zimmern und eine solche von 2 Zimmern nebst Zugehör auf 23. April zu vermieten.

— **Stephanienstraße 5** ist eine schöne, elegante Herrschaftswohnung von 7 Zimmern mit Parquetböden, Küche, 2 Zimmern im 4. Stock, 2 Kellerabtheilungen, mit Gas- und Wasserleitung versehen, auf den 23. April zu vermieten. Einzusehen von 11 bis 12 Uhr Nachmittags.

— **Stephanienstraße 21** ist im Vorderbaue eine Wohnung, bestehend in 5 Zimmern, 1 Mansarde, 2 Speisekammern nebst sonstigem Zugehör, auf 23. April zu vermieten. Zu erfragen im dritten Stock.

— **Viktoriastraße 8** ist die Parterre-Wohnung von 5 Zimmern, Küche, 2 Kammern, Gas- und Wasserleitung u. c. c. auf den 23. April zu vermieten. Alles Nähere daselbst, durch den **Hof 2. Stock**.

— **Viktoriastraße 12** sind im 2. Stock zwei für sich abgeschlossene Wohnungen von je 3 Zimmern sammt Zugehör auf 23. April 1889 zu vermieten. Näheres im Laden daselbst.

— **Viktoriastraße 16** ist der 2. Stock, bestehend aus 6 Zimmern mit Glasabschluß, Gas- und Wasserleitung, 2 Mansarden, Keller und Antheil an der Waschküche sofort oder auf 23. April

zu vermieten. Näheres beim Hauseigentümer im 1. Stock daselbst.

Viktoriastraße 22 ist eine Parterrewohnung von 4 Zimmern, Küche, 2 Kellern nebst Zugehör veränderungslos auf 23. April oder später zu vermieten. Näheres daselbst parterre oder im 3. Stock.

Waldbornstraße 29 ist eine Wohnung im Seitengebäude, bestehend aus 2 Zimmern, Küche, Keller und, wenn gewünscht, auch einer Speisekammer, auf den 23. April oder etwas später zu vermieten. Näheres im 2. Stock des Vorderhauses zu erfragen.

Waldfraße 38 ist im 2. Stock eine schöne Wohnung von 3 Zimmern, Küche und Zugehör auf 23. April an eine ruhige Familie zu vermieten. Zu erfragen ebendaselbst im 3. Stock rechts.

Westendstraße 20 ist der 2. Stock von 5 Zimmern (jedes mit besonderem Eingang), Küche etc. sofort oder auf 23. April zu vermieten. Die Wohnung eignet sich für eine kleine Familie. Näheres ebener Erde.

Westendstraße 26 ist eine schöne Wohnung von 6 Zimmern mit allem Zugehör, Badezimmer, eventuell Balkon, auf 23. April zu vermieten. Zu erfragen eine Treppe hoch, von Morgens 10 Uhr ab.

Westendstraße 36 ist die Bel.-Etage auf 23. April zu vermieten: dieselbe besteht aus 5 Zimmern, hat Balkon, große Küche mit Speisekammer, 2 Mansarden, 3 Kellerabteilungen und Gas- und Wasserleitung. Einziehen von 10 Uhr Vormittags bis 1 Uhr Nachmittags. Näheres ebendaselbst.

Wilhelmstraße 35 ist im 2. Stock eine schöne Wohnung von 4 Zimmern, Balkon nebst Zugehör auf 23. April zu vermieten.

Wilhelmstraße 56 ist eine Wohnung von 2 nach der Straße gehenden Zimmern, Küche, Keller, Mansarde, Antheil am Waschlhaus und Trockenbehälter auf 23. April zu vermieten. Näheres Wilhelmstraße 58 im 1. Stock.

Jähringerstraße 25 ist der 2. Stock, bestehend aus 3 Zimmern und Küche nebst Zugehör, auf 23. April zu vermieten. Näheres bei Fr. Kurz, im 3. Stock daselbst.

Die Parterrewohnung in meinem Hause Belfortstraße 16 — 7 Zimmer, Badezimmer und eigenes Gärtchen — ist per 23. Juli ev. 1. Juli zu vermieten. Einziehen von 10—1 Uhr. Civilingenieur L. Kabisch.

In schöner und gesunder Lage der Kaiser-Allee sind der 2. und 3. Stock von je 6 großen Zimmern, oder geteilt von je 3 Zimmern und allem Zugehör, zum Theil sogleich oder auf den 23. April zu vermieten. Näheres Kaiser-Allee 71, parterre.

Verlängerte Marienstraße 81 ist im 3. Stock eine schöne Wohnung von 2 auf die Straße gehenden Zimmern und Zugehör, der Neuzeit entsprechend eingerichtet, auf 23. April zu vermieten. Zu erfragen im 1. Stock.

Zwei freundliche Zimmer mit Küche und Zugehör sind per sofort oder 23. April zu vermieten. Näheres Kronenstraße 53 im 4. Stock.

Gartenstraße 42 u. 44 sind noch 3 Wohnungen, elegant und komfortabel eingerichtet, von je 5 Zimmern, Bad (vollständig eingerichtet), Küche mit Speisekammer etc. per sofort oder später zu vermieten. Näheres Auskunft beim Eigentümer: Kaiserstraße 150 im Laden rechts.

Im westlichen Stadttheil ist eine schöne, neu mit Parquetböden hergerichtete Wohnung von 6 Zimmern, 3 Mansarden, Keller u. s. w. sofort oder später zu vermieten. Näheres Schlossplatz 15 im Bureau oder 2. Stock.

Wegen Wegzug ist eine Wohnung, bestehend aus 3 Zimmern, Küche, Keller und Mansarde, sogleich oder auf 23. April zu vermieten. Näheres Ruppertstraße 100 im 2. Stock.

Eine freundliche Wohnung, bestehend in 2 hellen Zimmern, großem Alkov, Küche mit Wasserleitung, Keller, für sich abgeschlossen, ist auf 23. April billig zu vermieten: Schwabenstraße 6

Zu vermieten.
In meinem Hause Kaiserstraße 9, gegenüber dem Zeughaus, habe eine elegante Wohnung von 5 Zimmern etc. sofort zu vermieten.
W. Lösslin, Bauunternehmer.

Wohnung zu vermieten.

3.3. Friedrichsplatz 9 ist eine Entresol-Wohnung von 6 Zimmern, Küche, Keller nebst allem Zugehör auf den 23. April zu vermieten. Näheres beim Hauseigentümer.

Eine Wohnung,
im 2. Stock, bestehend aus 5 großen Zimmern, großem Vorplatz, Küche, 2 großen Kellern und Mansarden, Antheil am Trockenreich und der Waschküche, komfortabel, der Neuzeit entsprechend, mit Gas- und Wasserleitung etc., eingerichtet, ohne Vis-à-vis, ist wegen Wegzug von hier auf 23. April zu mäßigem Preis zu vermieten. Näheres Ruppertstraße 64 beim Eigentümer.

Im westlichen Stadttheil, in besserer Lage, ist auf 23. Juli eine Bel.-Etage, enthaltend 5 große Zimmer und Alkov, mit Flügelthüren, Parquet und Balkon, ohne Vis-à-vis, zu vermieten; als Zugehör 2 Mansarden, 2 Keller, Antheil an Garten, Waschküche und Trockenreich. Die Wohnung ist der Neuzeit entsprechend eingerichtet und mit Gas- und Wasserleitung versehen. Restkittende wollen ihre Adresse gefälligst unter E. G. 40 an das Kontor des Tagblattes einreichen.

Wohnung zu vermieten.
Kaiserstraße 199 ist eine Wohnung, bestehend aus 7 Zimmern, Mansarde, Keller etc., allen Erfordernissen der Neuzeit entsprechend eingerichtet, auf 23. April zu vermieten. Näheres eine Treppe hoch.

Westendstraße 32
ist der 3. Stock, bestehend aus 8—11 Zimmern, Bad, Küche, Speisekammer etc., auf 23. Juli zu vermieten, event. auch Stallung und Chaisencem je. Zu erfragen im Hinterhaus.

Friedenstraße 14
ist im 2. Stock eine sehr schöne Wohnung von 5 Zimmern und Zugehör wegen Wegzugs auf 23. April zu vermieten. Einziehen Nachmittags von 2—5 Uhr.

Kurvenstraße 21
ist eine hübsche Wohnung von 4 freundlichen Zimmern nebst Zugehör auf 23. April zu vermieten

Zu vermieten:
eine Wohnung von 5 Zimmern, Balkon, Küche etc. und desgleichen 6 Zimmer, Balkon, Badezimmer etc. neu gebaut. Näheres Kaiserstraße 29a im 2. Stock.

Sophienstraße 32
ist die Wohnung im 2. Stock, bestehend aus 6 Zimmern, Alkov, Küche nebst Zugehör, auf 23. Juli oder früher zu vermieten. Die Wohnung ist mit Wasser- und Gasleitung eingerichtet. Zu erfragen im 1. Stock.

Westendstraße 31
ist der 2. Stock (Bel.-Etage) von 5 Zimmern mit Balkon, davon 4 Zimmer auf die Straße gehend, nebst Küche, 2 Kellern, 2 Mansarden und Gartengenuss auf 23. April zu vermieten. Preis 1000 M. Zu erfragen im 1. Stock.

Laden mit Wohnung zu vermieten.
Kaiserstraße 166, in der Nähe der Infanteriekaserne, ist per 23. April ein großer Laden mit 2 Schaufenstern, großem Zimmer und Keller, und vom 23. Juli d. J. an auch eine Wohnung dazu zu vermieten. Nähere Auskunft bei Gebrüder Strich, Kaiserstraße 167, eine Etage hoch.

Zu vermieten.
Das Ladenlokal mit vollständiger Einrichtung der Firma
Z. Kaufmann,
187 Kaiserstraße 187,
nebst Wohnung im 3. Stock ist zu vermieten. 65.

Kaiserstraße, zwischen Ritter- und Waldstraße, 33.

Ist auf der Sommerseite ein sehr schöner, geräumiger und moderner Laden zu dem Preise von 1800 M. zu vermieten. Offerten unter R. D. befördert das Kontor des Tagblattes.

Laden,

Werderstraße 1, nebst Wohnung, ist per sofort oder auf 23. April zu vermieten.

Spezereigeschäft zu vermieten.
In bester Lage der Altstadt ist ein Spezereigeschäft, welches schon 2 Jahre mit bestem Erfolg betrieben wird, mit Wohnung von 3 Zimmern und Zugehör auf 23. April d. J. unter günstigen Bedingungen zu vermieten. Näheres Karlstraße 69 b.

Spezereiladen zu vermieten.
Gartenstraße 57 ist ein Spezereiladen auf 23. April zu vermieten. Näheres daselbst im 1. Stock des Hinterhauses.

Wohnungs-Gesuche.
22 Auf 23. Juli wird von einer ruhigen, ordnungsliebenden Familie eine Wohnung von 4 geräumigen Zimmern und in gleichem Hause eine kleinere Wohnung von ca 2 Zimmern oder eine solche von 6 Zimmern mit dem üblichen Zugehör zu mieten gesucht. Adressen mit Preisangabe bittet man im Kontor des Tagblattes unter A. M. L. abzugeben.

Eine anständige Familie mit einem Kinde, welche von Heidelberg hierher ziehen will, sucht auf 23. April eine freundliche Wohnung von 3 bis 4 Zimmern nebst Zugehör. Bahnhofstr. 111 auszugeben. Gest. Anerbieten mit Preisangabe erbittet man unter M. M. an das Kontor des Tagblattes oder rothlagernd Heidelberg.

Zimmer zu vermieten.
Bahnhofstraße 52 ist im 3. Stock ein schön möbirtes Zimmer sofort oder später zu vermieten.

2.2. Jähringerstraße 20a, parterre, ist ein hübsch möbirtes Zimmer zu vermieten. Zu erfragen Kaiserstraße 73 im Laden.

3.2. Leopoldstraße 11 ist ein unmöbirtes, auf die Straße gehendes Zimmer mit besonderem Eingang auf 1. April oder später zu vermieten. Näheres daselbst im Laden.

2.2. Ein noch der Straße gelegenes, schön möbirtes Parterrezimmer, mit besonderem Eingang außerhalb des Glacéablauffes, ist auf 1. April an einen solchen Herrn zu vermieten. Näheres Wilhelmstraße 48, parterre.

Jähringerstraße 17a ist im 2. Stock ein freundliches, gut möbirtes Zimmer sogleich oder auf 1. April zu vermieten.

Waldbornstraße 16, Vorderhaus, sind im 2. Stock 1 oder 2 hübsch möbirtes Zimmer mit oder ohne Pension sofort oder später zu vermieten.

Steinstraße 13, 2 Treppen hoch, ist ein großes, gut möbirtes Zimmer, mit 2 Fenstern auf die Straße gehend, sofort oder auf 1. April zu vermieten.

2.1. Ruppertstraße 17 ist im 3. Stock ein hübsch möbirtes Zimmer mit besonderem Eingang sofort zu vermieten.

Hirschstraße 50 ist im 2. Stock sofort oder auf 1. April ein geräumiges, hübsch möbirtes Zimmer, mit 2 Fenstern auf die Straße gehend und freiem Zugang, zu vermieten.

Zimmer-Gesuche.
3.3. Zwei möbirtes oder unmöbirtes Zimmer in guter Stadtgegend in einem neuen Hause, nach der Straße gelegen, werden auf 15. oder 23. April von einem Herrn gesucht. Mietpreis bis etwa 50 M. monatlich. An ebote unter A. 15 sind im Kontor des Tagblattes abzugeben.

3.1. Ein Herr, welcher am 1. Apr. in Gottesgabe seine achtwöchentliche Übung absolviert, sucht eine günstig gelegene Wohnung von 2 Zimmern. Offerten unter E. L. 20 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Dienst-Anträge.

Es wird auf Ostern ein solides Mädchen gesucht, welches kochen, waschen und bürgerlich kochen kann. Näheres Leopoldstraße 24 im 2. Stock.

5.1 **Köchin,**
eine ältere, perfekte, auf 1. April oder später gesucht. Zu melden: Friedenstraße 14, 2. Stock.

Stellen-Anträge.

33. Ein intelligenter Bursche findet in einem Bangeschäft auf dem Plage dauernde Stellung. Eintritt kann sofort erfolgen. Näheres auf dem Bureau Spitalstraße 48.

Offene Lehrstelle.

33. Ein wohlzogener junger Mann, welcher eine saubere Handschrift und Geschick zum Zeichnen hat, kann auf einem Baubüro auf Ostern in die Lehre treten. Offerten sind unter F. N. im Kontor des Tagblattes niederzulegen.

Lehrling-Gesuch.

32. Ein ordentlicher Junge, welcher Lust hat, die Schreinererei zu erlernen, kann unter günstigen Bedingungen in die Lehre treten bei

Echle & Herr,
Werderstraße 82.

Kaufmännische-Lehrstelle. 62.

Ein junger Mann findet auf einem Comptoir zur gründlichen Erlernung der Kaufmannschaft Lust oder auf Offern Stelle. Offerten unter H. G. 38 im Kontor des Tagblattes abzugeben.

Lehrling-Gesuch.

Ein junger kräftiger Bursche, welcher Lust hat, die Bäckerei zu erlernen, kann unter günstigen Bedingungen in die Lehre treten bei

Ed. Förderer, Feinbäckerei,
Aderstraße 2a.

Lehrling-Stelle.

5.2. An einem hiesigen **Bauhause** wird demnächst eine **Lehrlingsstelle** frei. Es ist Gelegenheit zu gründlicher Ausbildung geboten. Gute Schulzeugnisse müssen vorgelegt werden. Näheres im Kontor des Tagblattes.

Lehrmädchen-Gesuch.

*21. Ein braves Mädchen, welches das Kleidermachen erlernen will, findet sofort oder später Aufnahme: Douglasstraße 4, parterre.

Stellen-Gesuche.

Ein junger Mann, Kaufmann, welcher schon als Reisender functionirt hat, auch im Auslande (Frankreich), wünscht als solcher wieder etabliert zu sein. Auch würde derselbe einen gangbaren Artikel als Provisions-Reisender vertreten. Offerten unter K. B. sind durch das Kontor des Tagblattes erbellen.

* Eine gewandte Kellnerin sucht Stellung in einer besseren Wirtschaft. Zu erfragen Schillerstraße 2 im 2. Stock.

Beschäftigungs-Gesuch.

Ein anständiges, fleißiges Mädchen, welches weihnähen, Kleider machen und schön flicken kann, nimmt noch einige Kundenhäuser außer dem Hause an bei billigster Berechnung. Näheres Schützenstraße 56 im 3. Stock des Vorderhauses. 22.

Empfehlung.

4.1. Eine Kleidermacherin empfiehlt sich im **Anfertigen von Damen- und Kinderkleidern**, auch werden daselbst Kleider zum Aendern angenommen und auf das Pünktlichste und Billigste besorgt. Dienstboten werden berücksichtigt. Näheres Amalienstraße 61 im Hinterhause, parterre rechts.

Aufforderung.

Derjenige, welcher im Gasthaus zum weißen Löwen die **drei Elfenbein-Billard-Bälle** mitgenommen hat, wird ersichtlich ersucht, dieselben sofort zurückzugeben andernfalls gerichtlich vorgegangen wird.

K. Michenfelder.

Entlaufen

ist ein mittelgroßer, langhantiger Jagdhund, weiß mit dunkelbraunen Abzeichen auf Kopf, Rücken und Ohren, auf den Namen „Harras“ hörend. Derselbe trägt ein ziemlich breites, vernickeltes Halsband mit Namen **von Boeckmann**. Gegen Belohnung abzuliefern: Fichtestraße 7. *33.

A. Landsmann, W. Pfeifer's Nachf.,

erlaubt sich, den Empfang sämtlicher **Neuheiten** für die bevorstehende Saison, sowie die Eröffnung seiner

Modell-Ausstellung

ergebnist anzuzeigen.

Mein reich assortirtes Lager (circa 1000 Stück vorrätzig) in

garnirten Damenhüten

bietet eine großartige Auswahl in **aparten, hochfeinen** Sachen sowohl, wie in **mittleren und billigeren** Genres

Ganz besondere Aufmerksamkeit widme ich wie bekannt den

Kinderhüten,

welcher Artikel seit Jahren in meinem Hause als **Specialität** geführt wurde, und wenn ich in demselben auch niemals Mangel gehabt, so kann ich doch in diesem Jahr mit ganz besonders **großer Auswahl** in **gut sitzenden Formen** dienen, da mir von einer der ersten Firmen der **Alleinverkauf** ihres Fabrikats für den hiesigen Platz übertragen. In **eigener Werkstätte** besorge ich das

Waschen, Färben und Façonieren

von **Stroh- und Filzhüten** für **Damen, Herren und Kinder**, und, da ich die Werkstätte im Hause habe, die Arbeit in Folge dessen persönlich überwachen kann, bin ich auch darin im Stande, das denkbar **Möglichste** zu leisten.

A. Landsmann,

W. Pfeifer's Nachfolger,

Kaiserstraße 201, nächst der Waldstraße.

Dreyfuss & Siegel, Grossh. Hoflieferanten,

Specialität in

Möbelstoffen, Teppichen, Gardinen,

empfehlen

Möbel- und Portièrenstoffe nach dem neuesten Geschmack,

Seldenpeluche, Wollpeluche,

Leinenpeluche in grosser Farbauswahl,

abgepasste wollene Gardinen, 3⁵⁰ hoch, per Stück von

M. 450 an,

englische Tüll-Gardinen von 60 Pfg. an,

Guipure d'art-Gardinen per Paar von M. 20.— an,

Brüssels-, Tournay- und Tapestryteppiche, abgepasst und

am Stück,

Läufer in allen Qualitäten schon von 40 Pfg. an,

Smyrnateppiche nach den neuesten Zeichnungen in jeder beliebigen

Grösse,

Linoleum in bester Qualität,

echte Perser-Teppiche und **Portièren** zu äusserst billigen

Preisen.

Zurückgesetzt:

Eine Parthie **Sophavorlagen** in Tournayvelours

und Brüssel,

abgepasste Portièren für 1 und 2 Fenster

ausreichend,

Möbelstoffreste von 2 bis 5 Meter

weit unter dem Ankaufspreise.

**Verlaufen und vor Verkauf
gewarnt. Belohnung dem
Nachrichtgeber.**

Ein fichelhaariger Bühnenhund,
Rüde, 1 Jahr alt, hell bläulich ge-
färbt mit brauner kleiner Platte,
braunem Kopf, faltiger Stirn, star-
kem Körper, 62 cm, Namen Nam-
maß. hat sich verlaufen. 2.2.
Emil Gelger, Pforzheim.

Verkaufs-Anzeigen.

Badewannen jeder Größe, Badedfen jeder
Art, Sitzbadewannen, Fußbadewannen, Kin-
derbadewannen, Abwaschwannen sowie ganze
Badeeinrichtungen, sehr solid und zu den billig-
sten Preisen, sind zu haben: 20 Akademiestraße 30
im Hinterhaus.

* Ein wenig gebrauchter Kinderwagen ist
billig zu verkaufen. Zu erfragen Steinstraße 14
im Laden.

* 3.2. Göttestraße 5a sind verschiedene Sorten
Baumstämme und Gerüststangen billig zu ver-
kaufen, letztere geeignet für Gypser.

**Großes Kreuzsaitiges Concert-
Pianino von Vogel.**

nach. Moser, wenig gespielt, Preis M. 700.—,
steht zu verkaufen. — Seltene Gelegenheit für
Jedermann, der ein Instrument aller ersten Ranges
zu ungewöhnlich billigem Preis erwerben will.

H. Maurer, Piano-Niederlage,
3.3. Friedrichsplatz 11.

2.1. **Pianino,**

ein gut erhaltenes, kreuzsaitig, mit gutem Ton
(schwarz), ist im Auftrag billig zu verkaufen im
Auktionsgeschäft von **E. Fischmann, Bähringer-
straße 29.**

Ladeneinrichtung.

3.1. Eine komplette Ladeneinrichtung, für ein
Cigarrengeschäft passend, ist billig zu verkaufen bei
Fr. Ruer, Bähringerstraße 25 im 3. Stod.

Den Verkauf von Restkauffchillingen
belegt bestens

K. Goldschmit, Diegenstraße 8,
Steinstraße 8.

Hauskauf-Gesuch.

3.2. In der Altstadt wird ein Haus — nicht
über 60000 M — bei großer Anzahlung zu
kaufen gesucht. Anerbieten mit Zinsberechnung
der letzten drei Jahre sind unter H. D. 100
im Kontor des Tagblattes abzugeben. Ver-
mittler und Agenten verboten.

Mehgerei-Gesuch.

Eine Mehgerei in hiesiger Stadt wird zu kaufen
gesucht. Offerten wollen im Kontor des Tagblattes
unter W. S. 29 abgegeben werden.

**Altes Gold und Silber
kauft zu den allerhöchsten Preisen**

H. Reudter,
Goldarbeiter,
Waldstr. 49, zwischen Kaiserstr. u. Ludwigplatz.

Altes Gold und Silber

kauft stets zum reellsten Werth
Robert Weiss,
Juwelier,
Kaiserstraße 215.

Die allerhöchsten Preise

für getragene Herren- und Frauenkleider, Betten
Möbel, Schuhe und Stiefel, Gold und Silber
Uniformen allerlei Art bezahlt
S. Jost, Spitalstraße 20.

Die Eisenhandlung

von
A. Rosenberger, Schützstraße 52,
kauft fortwährend altes Eisen und alte
Metalle.

**Ausstellung
billiger Confirmanden-Geschenke**

in Gold und Silber, Bijouterie aller Arten.

Ferdinand Petry, Goldarbeiter,

Ecke der Kaiser- und Douglasstraße 18, neben Conditorei Neu.

Am Sonntag den 24. März ist ein ganzes
Fabriklager hochfeiner

**Tricot-Tailen,
Tricot-Blousen,
Tricot-Jaquettes,
Tricot-Kindertailen,
Tricot-Kinderkleidchen,
Tricot-Knabenanzüge**

in allen Farben und Größen zu staunend billigen Preisen
eingetroffen. 4.1.

J. Westheimer,

Ecke Kaiserstraße und Kaiserpassage.

Herren- und Knaben-Hüte in allen Preislagen,
Mützen, Hosenträger, Cravatten, Handschuhe,
garantirt ächte Ziegenleder-Handschuhe, soeben aus Arbeit gekommen,
empfiehlt billigst

A. Lindenlaub, Kaiserstraße 191.

**Total-Ausverkauf.
Gardinen!**

Auf den Rest unseres Lagers, bestehend aus

**Engl. Tüll, Mull à Tüll,
Schweizer Tüll und Zwirn,**

machen wir höfl. aufmerksam.

Besonders empfehlen wir eine Parthie **abgepasste**
Engl. Tüll- und Mull à Tüll-Gardinen,
ein-, zwei- und dreifenstrig,
welche wir, um damit schnellstens zu räumen, zu jedem an-
nehmbaren Gebote abgeben.

N. L. Homburger Söhne,

Kaiserstrasse 211.

PS. Bei Baarzahlung gewähren wir einen Extra-Rabatt
von 10%.

3.1.

Alte Briefmarken
 in größeren Partien werden zu kaufen gesucht.
 Gest. Offerten sub B. C. D. befördert das Kontor
 des Tagblattes. *33.

Für Wirtbe!!!
 33. Eine größere Aktien-Bierbrauerei mit ff.
 Prima-Stoff (eigene Gismaschine), leistungsfähig
 eingerichtet für Sommer und Winter, sucht
Nachwirthschaften.
 Auch ist die Aktien-Brauerei stets bereit, den Herren
 Wirtben mit Geld- und Kapitalvorschuß an
 die Hand zu geben. Offerten unter Aktienbrauerei
 Nr. 5000 A. an **K. Tröster**, Lammstraße 5,
 Karlsruhe.

Holz-Lagerplatz.
 32. Ein hierzu geeigneter Platz, womöglich ein-
 gefriedet, wird zu mieten gesucht. Gest. Offerten
 unter **K. L.** an das Kontor des Tagblattes er-
 beten.

**Als sehr geeignete
 Confirmations-Geschenke
 empfehle ich:**

Beyschlag , Aus dem Leben eines Früh- vollendeten von D. W. Beyschlag . . .	7.—
Fremmel, C. , Das Gebet des Herrn. Breviär . . .	4.—
— Einwärts — Aufwärts — Vorwärts . . .	4.—
Gerol, Karl , Palmblätter. Wohl. L. A. . .	3.—
— Miniatur-Ausgabe . . .	5.50
— Großformat-Ausgabe . . .	9.—
— Illust. Pracht-Ausgabe in Quart . . .	18.—
— Blumen und Sterne . . .	5.50
— Pfingstrosen . . .	2.40
— Der letzte Strauß. Min. Ausgabe . . .	3.50
— Illustrierte Ausgabe . . .	5.50
— Auf einsamen Gängen . . .	4.—
— Unter dem Abendstern . . .	3.50
— Illustrierte Ausgabe . . .	5.50
— Von Beihlehem nach Golgatha. Illust. von Blochhoff . . .	10.—
— S. , In treuer Gut. Fromme Lieder für die Lebensreise mit Illustrationen . . .	9.—
Hammer, Jul. , Schau um dich und schau in dich . . .	3.—
— Zu allen guten Stunden . . .	3.—
— Fester Grund . . .	3.—
— Leben und Heimat in Gott. Eine Samm- lung Lieder zu frommer Erbauung . . .	6.—
In drei Stufen , eine Sammlung Gedichte. Herausg. von Emil Fremmel . . .	6.—
Spitta, C. J. V. , Pfalter und Harfe M. 4.50, Oktav-Ausgabe . . .	6.—
Sturm, Jul. , Fromme Lieder . . .	3.—
— Neue fromme Lieder . . .	3.—
— Gott grüß' dich. Religi. Gedichte . . .	3.—
— Aufwärts. Neue religi. Gedichte . . .	5.—
— Dem Herrn mein Lied. Neue Gedichte . . .	4.—
— Palme und Krone. Lieder zur Erbauung . . .	6.—
Tegnér, Esaias , Die Confrmanden. Mit einem Anhang von Gedichten für Confrmanden . . .	3.—
Scheffel , Trompeter von Säckingen . . .	4.80
— — — In Liebhaberband . . .	6.—
— — — Gr. 8. Illust. von A. v. Werner . . .	12.—
— Frau Aventure . . .	6.—
— Fünf Dichtungen . . .	4.—
— Bergpsalmen. Kl. 8. Ausg. . .	6.—
— Waldweinsamkeit. Dichtung zu 12 Bildern von J. Marat . . .	8.—
— Effehard . . .	6.20
— — 2 Bde. in gr. 8 ^o . . .	10.—
— Juniperus. Mit Illustrationen . . .	8.—
Vierordt , Gedichte . . .	3.—
— Lieder und Balladen . . .	5.—
— Neue Balladen . . .	3.—
— Anathasblätter . . .	3.—
Brockhaus , Kleines Conversations- Lexikon. 2 Bde. . .	18.—
Mayer's do. do. 2 Bde. . .	15.—

**Sämmtlich in den elegantesten
 Einbänden.**

Kaiserstrasse **Th. Ulrici** Kaiserstrasse
 157, 157,
Buchhandlung.



Festhalle.

Auf vielseitigen Wunsch
 Donnerstag den 28. März

Historisches Concert,

veranstaltet von der ganzen Kapelle des
1. Bad. Leib-Grenadier-Regiments Nr. 109.
 Kapellmeister **Voettge.**

Eintritt: { Abonnenten 30 Pf.,
 Nichtabonnenten 50 "
 Anfang Abends 8 Uhr.

Programm.

I. Abtheilung.

- | | | |
|-----------------------------------|---|----------------|
| Für altdeutsche In-
strumente. | 1. Marsch der Landsknechte für Pfeiffeln, Trummeln und
Feldtrumpetten | anno 1462. |
| | 2. Schlacht- und Dankgebet aus dem 30-jährigen Krieg . . . | " 1618—48. |
| | 3. Prinz Eugen, der edle Ritter. Nach der ältesten Auf-
zeichnung | " 1711. |
| | 4. Jäger-Marsch für Original-Balbhörner aus der Zeit des
Kurfürsten "Carl Philipp" | " 1716—42. |
| | 5. Türkische Schaarwache a. d. Op. "Die beiden Geizigen"
von Grety | comp. 1770—75. |
| | 6. Historische deutsche Märsche aus den denkwürdigen
Kriegsjahren | anno 1813—15. |

II. Abtheilung.

- | | |
|--|------------|
| 7. "Wiener Frauen", Walzer von Strauß | geb 1835. |
| 8. "The Lost Chord" von Sullivan | " 1842. |
| (Solo für 6posaunisten.) | |
| 9. Verlen a. d. "Stitterdämmerung" von Wagner. Erste Auf-
führung in Bayreuth | anno 1876. |
| 10. Tonbilder: "Die Reise des deutschen Kaisers" | " 1888. |

NB. Vor Beendigung der ersten Abtheilung darf nicht geraucht werden.

Zum Selbstbereiten von **Parquetwiche** und **Fussboden-
 lack** empfehle:

**Terpentinöl,
 weißes Wachs,
 gelbes Wachs,
 Schellack,
 Goldocker,
 venet. Terpentin,
 Spiritus**

6.1.

in bester Qualität und zu billigsten Preisen.

W. Spitz, Drogerie,
 Waldstraße 95.

„Heilige Elisabeth“.

Zweite Gesamtprobe **Mittwoch den
 27. März** im grossen Saale des Museums,
 Abends 1/28 Uhr.

2.1.

Schwarze reinwollene Cachemires

das Meter von M. 1.— an bis M. 4.—,

schwarze reinwollene Fantasiestoffe

in den **neuesten** Streifen-, Crêpe-, Armure- und Damast-Mustern
das Meter von M. 1.50 an bis M. 4.—,

schwarze reinwollene leichte Costüme Stoffe,

Voiles, Battiste, Grenadines und Spitzenstoffe,

empfiehlt in **sehr reichhaltiger** Auswahl

Eduard Darnbacher,

185 Kaiserstrasse 185.

21.

64.

Tuch- und Buckskin-Fabrik-Depot,

Kaiserstrasse 82a, Eingang Lammstrasse,

empfiehlt zu **Engros-Preisen** großes Sortiment in nur den **neuesten Dessins** und besten **Qualitäten**. Den Herren **Schneidermeistern** sowie nach **außerhalb** stehen Muster-Collectionen zu Diensten.

Inhaber **Wilh. Wolf jr.**

Feine Referenzen.

Die Maschinenfabrik von
G. Hildenbrand Söhne
Faurndau-Göppingen
empfiehlt als Specialität:
steifige schmiedels.



Riemenscheiben
als sehr beliebten, ausserst dauerhaften Transmissionsteil z. Uebertrag. d. kleinst. b. z. d. grösst. Kräfte. Liegen wegen ihres geringen Gewichtes leicht in den Lagern u. sind überall sehr bequem anzubringen.

Hänge- sowie ganze Transmissionsanlagen nach eigenem bewährtem Syst.

Prospekte gratis und franko.

8.1.

[Aus der Karlsruher Sitzung.]

Ämtliche Mittheilungen.

Durch Allerhöchste Cabinets-Ordnung vom 11. d. M. ist der Generalmajor v. Bergius in Baden-Baden, zuletzt Oberst à la suite des Infanterie-Regiments Prinz Friedrich der Niederlande (2. Weichsäcker'sches) Nr. 15 und vom Regiment d. d. großen Generalstabes, in den Ranks erhaben.

4.2.

Rollladen-Contacte

mit electrischer Klingelvorrichtung, sichere Einrichtung gegen Einbruchversuche, empfiehlt

W. Krautinger, Hofmechaniker und Optiker.

Die Legende von der Heiligen Elisabeth.

Oratorium von **Franz Liszt.**

Klavierauszug mit Text.

Textbücher à 20 Pfennige.

Orchestereinleitung, Marsch der Kreuzritter etc. arrangirt für Klavier 2händig und 4händig.

Vorräthig in der **Musikalienhandlung** von

L. Fr. Schuster (O. Geibel),
2 Lammstrasse 2.



Verein bildender Künstler.

Damenabend im kleinen Festhallsaal

Dienstag den 26. März 1889.

2.2. Einführung gestattet.

Näheres durch Rundschriften an die Mitglieder.

Die Eintrittskarten sind heute den 26. März vor Nachmittags 11—1 Uhr im Vereinslokal zu beziehen.

Folgt ein **zweites Blatt.**

Druck und Verlag der Chr. Fr. Müller'schen Hofbuchhandlung, redigirt unter Verantwortlichkeit von B. Müller in Karlsruhe.